
Auf dem Weg zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge

Dokumentation der Aktivitäten von BVB / FREIE WÄHLER

2013: Bürgerentscheid „Gerechter Straßenausbau“ in Bernau zur Durchsetzung der verbindlichen Mitbestimmung der Bürger beim Anliegerstraßenbau

→ Bürgerentscheid erfolgreich: 95% JA

2014: Bürgerentscheid in Borkwalde zur Aufhebung von 6 Beschlüssen der Gemeindevertretung über den kostspieligen Ausbau von Gemeindestraßen

→ Bürgerentscheid erfolgreich: 66% JA

2015: Einbringung von 5 Gesetzesanträgen in den Landtag zur weitreichenden Reform des Kommunalabgabengesetzes: Mitbestimmung Anliegerstraßenbau, Anrechnung von Fördergeldern zugunsten der Beitragspflichtigen, Möglichkeit zu Musterprozessen, Neuregelung Altanschließerbeiträge (Drs. 6/2545, 6/2546, 6/2547, 6/2548, 6/2549-Neudruck)

→ Anträge mehrheitlich abgelehnt durch SPD, Linke, CDU

2016: Durchsetzung kostengünstiger Alternativen bei der Straßenbeschichtung, um Kosten zu sparen, aber Instandhaltung dennoch fortzuführen, ohne Anlieger zu belasten („Bernauer Modell“)

2017: Vorstellung des „Bernauer Modells“ in anderen Kommunen

Januar 2018: Erarbeitung eines Musterantrages: Resolution der Gemeinden zur Aufforderung des Landes zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge

Februar 2018: Vorbereitung zur Planung des Bürgerentscheides „Gerechter Straßenbau“ in Werneuchen – Innenministerium ändert Rechtsauffassung

März bis April 2018: Musterantrag „Resolution zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge“ wird auf Initiative der lokalen Fraktionen von BVB / FREIE WÄHLER beschlossen in: Brandenburg an der Havel, Senftenberg, Blankenfelde-Mahlow, Kremmen, Bernau, Borkwalde – weitere Orte folgen

Mai 2018: Einreichung des Gesetzesentwurfs „Abschaffung Straßenbaubeiträge“ in den Landtag

ab Ende 2018: Volksinitiative und Volksbegehren zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge, falls keine Annahme des Antrages durch den Landtag